

BESSER WEITER BILDEN



Liebe Leserin, lieber Leser,

Zeiten des Aufbruchs und Umbruchs sind immer spannend! Das war vor 500 Jahren zu Zeiten Martin Luthers der Fall. Und das ist heute so in einer Zeit, in der wir in vieler Hinsicht tiefgreifende Veränderungen erleben: global, regional und ganz konkret vor Ort.

Erwachsenenbildung hilft dabei, individuelle und gesellschaftliche Herausforderungen zu lösen. Die Volkshochschule möchte zu bürgerschaftlichem und politischem Engagement ermutigen und bietet Fortbildungen, unterstützende Formate des Austauschs sowie Fördermittel für eigene Initiativen und Aktionen.

Ich freue mich, dass sich unser Bildungszentrum zu einem echten Ort der Begegnung entwickelt hat. Hier treffen sich alte und junge Menschen unterschiedlicher Herkunft, um gemeinsam in einem interkulturellen Dialog demokratisch unsere Gemeinschaft zu gestalten: Zum Beispiel in themenbezogenen Informationsveranstaltungen und Workshops, in der Seniorenakademie oder im Gesprächskreis Ehrenamt und Integration, einem Angebot unserer Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe. Hinzu kommen die Aktivitäten im Zuge unseres Projektes „Demokratie leben“ gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit.

Außerdem geht die Kulturförderung in die letzte Planungsrunde: Menschen aus dem Landkreis können mit Ideen zu Themen wie Heimatpflege, Chormusik, bildender Kunst und Regionalgeschichte das kulturelle Leben der Region mitgestalten. Die Vielfalt im Landkreis soll sichtbarer, spürbarer, lebendiger werden. Seine Bewohnerinnen und Bewohner sind herzlich eingeladen, sich zu engagieren und ihre demokratischen Gestaltungsmöglichkeiten aktiv in die Hand zu nehmen!

Und wer nicht zu uns kommen kann, dem bringen wir mit dem Bücherbus eine Vielzahl von Medien direkt vor die Haustür: Die rollende Bücherei feiert im März 2018 ihren 50. Geburtstag und hat sich daher eine kleine Verjüngungskur verdient: Der Bus bekommt eine Kuschelecke, in der es sich entspannt schmökern lässt. So haben es sich die jungen Leserinnen und Leser gewünscht.

Neugierig geworden? Dann schauen Sie doch einfach mal vorbei: Im Bildungszentrum, in einer unserer Außenstellen oder auch im Bücherbus. Ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei!

Christiana Steinbrügge
Landrätin



Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Jahr feiert Deutschland 500 Jahre Reformation. Sie hat eine kirchliche Erneuerungsbewegung und tiefe politische und soziale Umwandlungsprozesse hervorgebracht und zur Spaltung des Christentums in verschiedene Konfessionen geführt.

Die Reformation ist eingebettet in eine Reihe verschiedener Entwicklungen, die bereits vor dem berühmten Thesenanschlag Luthers eingesetzt haben.

Im 15. Jahrhundert, mit der Erfindung des Buchdrucks, setzte eine „Medienrevolution“ ein, die erstmals ermöglichte, Schriften und damit Informationen und Wissen in Massen zu verbreiten. Auch die Reformatoren konnten ihre Bewegung zu einer Massenbewegung machen, weil sie ihre Schriften in großem Stil verbreiten konnten und diese nicht nur exklusiv kirchlichen oder politischen Eliten vorbehalten waren.

500 Jahre und viele gesellschaftliche und politische Entwicklungen später, leben wir in einer zunehmend digitalisierten Wissensgesellschaft. Die Digitalisierung hat, ähnlich wie die Erfindung des Buchdrucks, zukunftsweisende Folgen für unser Alltags- und Arbeitsleben. Gleichwohl stehen der Digitalisierung unseres Lebens Menschen gegenüber, die nicht als „Digital Natives“ in den Umgang und Gebrauch mit den neuen Technologien hineingewachsen sind. Die digitale Modernisierung birgt auch die Gefahr, unsere Gesellschaft zu spalten. Die Erwachsenenbildung muss deshalb ihren Beitrag auf dem Weg zur digitalen Wissensgesellschaft leisten und den sicheren Umgang mit Computer-, Medien- und Informationstechnik ermöglichen.

Deshalb werden bewährte Bildungsangebote, wie Sie sie kennen, durch zusätzliche digitale Bildungsformate und erweiterte Lernsettings ergänzt. Eine dafür notwendige Computer-Netzstruktur wird zur Zeit im BIZ aufgebaut. Begleiten Sie mit uns gemeinsam diese Zeitenwende.

Jacqueline Knaubert-Lang / Jochen Reckleben
& das Team des Bildungszentrums



UNSER LEITBILD

Unsere Werte ... Gemeinwohl verpflichtet ... Offenheit für alle Einwohnerinnen und Einwohner ... Respekt für Unterschiedlichkeit ... Neugier ... Lebenslanges Lernen ... Mitmenschlichkeit ... **Unser Auftrag** ... (Weiter-) Bildung und Qualifizierung ermöglichen ... Orientierungen und Kompetenzen vermitteln ... Schöpferische und kreative Fähigkeiten wecken ... Soziale und kulturelle Integration unterstützen ... Gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern ... Aktuelle Entwicklungen begleiten ... Kulturelles Leben gestalten ... Regionales Lebensgefühl stärken ... **Unser Verhalten** ... Wir orientieren uns an Bedürfnissen der Einwohnerinnen und Einwohner und an gesellschaftlichen Erfordernissen. ... Wir möchten verlässliche Partner sein. ... Wir gehen neue Wege, streben nach Vielfalt und Weiterentwicklung. ... Wir suchen die Zusammenarbeit mit vielen Partnern und Bildungsinteressierten und arbeiten in Netzwerken und Kooperationen. ... Wir helfen bei beruflicher Orientierung, Qualifikation und Integration. ... Wir achten auf Geschlechtergerechtigkeit. ... Wir suchen den Dialog mit unseren Teilnehmenden. ... Wir möchten stets dazulernen und uns kontinuierlich verbessern. ... **Unsere wichtigsten Arbeitsfelder: LERNEN BILDEN BERATEN** ... Wir nehmen unterschiedliche Lernanliegen und -bedürfnisse ernst und versuchen diesen Erwartungen gerecht zu werden. ... Wir unterstützen unsere Teilnehmenden dabei, ihre Kompetenzen zu erweitern, wissen aber, dass Lernen stets in „eigener Regie“ stattfindet. ... Wir können Lernen ermöglichen und Lernprozesse anstoßen. ... Wir wollen zum Lernen ermutigen und viele Lerninteressierte erreichen. ... Wir möchten, dass sich unsere Teilnehmenden gut beraten und informiert fühlen. ... Wir bieten allen Interessierten einen offenen Zugang zu Lernmitteln und -medien.



Volkshochschule
Bildungszentrum
Landkreis Wolfenbüttel



Musikschule
Landkreis Wolfenbüttel



Kultur & Medien
Landkreis Wolfenbüttel

